

Jahresbericht für das Sondervermögen

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

hiermit legen wir Ihnen den Jahresbericht des [REDACTED] vor. Er umfasst den Zeitraum vom 30. April 2010 bis 31. Oktober 2010.

1. Anlageziele und Anlagepolitik

Der Fonds verfolgt das Ziel, seinen Investoren Zugang zu einer Arbitragestrategie den Märkten für Aktien und Aktienderivate zu verschaffen.

2. Anlagestrategie und -ergebnis

Die Anlagestrategie zielt darauf ab, durch eine strukturierte Handelsstrategie Arbitragemöglichkeiten zwischen Aktien und sich darauf beziehende Derivate auszuschöpfen. Konkret werden durch die Nutzung einer „Calendar-Spread“-Strategie im Markt für börsengehandelte Aktien-Futures die in den Aktienkursen impliziten Dividendenerwartungen gehandelt.

Zur Erreichung des Anlageziels werden kurzfristig gehebelte Positionen eingegangen. Dabei ist der Fonds durch den gleichzeitigen Einsatz von Sicherungsgeschäften stets marktneutral positioniert.

Der Anteilwert des [REDACTED] stieg im Rumpfgeschäftsjahr 21.04.2010 (Auflage) bis zum 31.10.2010 um 9,01 %.

Quellen des Veräußerungsergebnisses

Die Anlagestrategie ist auf die Erschließung von Arbitragemöglichkeiten, nicht die Erzielung von Veräußerungsgewinnen, ausgerichtet. Aufgrund von – planmäßig - realisierten Verlusten beim Verkauf von Aktien ist das Veräußerungsergebnis des Fonds negativ.

Die entsprechenden Beträge können der Ertrags- und Aufwandsrechnung entnommen werden.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Zinsänderungsrisiken

Das Portfolio enthielt in der Berichtsperiode nur unwesentliche Zinsänderungsrisiken.

Währungsrisiken

Das Portfolio enthielt in der Berichtsperiode keine Währungsänderungsrisiken.

Marktpreisrisiken

Die aus dem Erwerb von Aktien resultierenden Marktpreisänderungsrisiken des [REDACTED] waren entsprechend seinem Anlagekonzept durchgängig durch den Verkauf von Single-Stock-Futures gehedged.

Operationelle Risiken

Die Gesellschaft hat die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken auf ein angemessenes Niveau zu reduzieren. Dies wird regelmäßig durch die Innenrevision sowie den Jahresabschlussprüfer überprüft.

Besondere operationelle Risiken des Teilgesellschaftsvermögens können sich aus der komplexen Abwicklung der Derivate im Teilgesellschaftsvermögen ergeben, welche durch das Risikomanagement abgebildet und über [REDACTED] werden. Weiterhin hängt die Erstattung deutscher Kapitalertragsteuer unter anderem von [REDACTED] Berufsträgerbescheinigung entsprechend der BMF-Schreiben vom 5. Mai 2009 (BStBl. I 2009, 631), vom 3. Dezember 2009 (Gz. IV C1 – S 2259/09/10003) sowie vom 21. September 2010 (BStBl. I 2010, 753) und vom 3. März 2011 (IV C 1- S 2252/09/1003:005; zur Veröffentlichung im BStBl. I bestimmt) ab, welche der [REDACTED]

██████████ zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Tätigkeitsberichtes vorliegt. Die Erstattung der Kapitalertragsteuer übersteigt das Vermögen des ██████████ zum 31. Oktober 2010. Die Kapitalanlagegesellschaft weist darauf hin, dass die Erstattung deutscher Kapitalertragsteuer im Zusammenhang mit über den Dividendentichtag mit Dividendenanspruch erworbenen, aber ohne Dividendenanspruch gelieferten Aktien oder Investmentanteilen einer Überprüfung durch die Finanzverwaltung unterliegen kann.

Liquiditätsrisiken

Der Fonds nutzt für seine Transaktionen vom Prime Broker bereitgestellten Leverage. Aufgrund der Kurzfristigkeit der Inanspruchnahme der jeweiligen Kreditlinie (2 Tage bis 1 Woche) ergeben sich keine nennenswerten Liquiditätsrisiken während eines aktiven Investments. Bei Nicht-Bereitstellung der Liquidität durch den Prime Broker bestünde das Risiko in der nicht erfolgenden Vereinnahmung des geplanten Handelsertrages, da dieser dann nicht implementiert werden könnte. Das Portfolio würde abgesehen davon nicht gefährdet. Als Prime Broker kommen aufgrund dieser Überlegungen nur Unternehmen mit hinreichender Größe und entsprechendem Zugang zu Funding in Frage. In der Berichtsperiode wurde ██████████, eine der größten Banken weltweit, als Prime Broker ausgewählt.

Im Berichtszeitraum war keine Einschränkung der Liquidität festzustellen.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Der Fonds fokussiert auf europäische Blue Chip-Aktien, die durch den Einsatz börsengehandelter Single-Stock-Futures vollständig gehedged sind. Deshalb sind die oben genannten Risiken aus unserer Sicht als verschwindend gering einzustufen.

Sonstige Marktpreisrisiken

Neben den oben genannten Marktpreisrisiken bestanden keine sonstigen Marktpreisrisiken.

4. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Keine wesentlichen Ereignisse.